

Investitionsbank Schleswig-Holstein Gründerinnenberatung

Susann Dreßler, 0431 9905-3367

Email: susann.dressler@ib-sh.de

Hallo Bank, was gibt's für mich?

Kongress: 10 Jahre Europäisches Erfolgsmodell bga
Zukunftsfeld 3 „Venture Capital oder Sparbuch der Großmutter?“

Berlin, 10. Oktober 2014



IB.SH
Ihre **Förderbank**

Hallo Bank, hier komme ich - eine typische Gründerin:

- hoch motiviert
- nutze meine Selbstständigkeit zur Rückkehr ins Erwerbsleben
- habe eine unterbrochene Erwerbsbiographie
- möchte etwas Neues starten
- Branche: personenbezogene Dienstleistungen
- geringer Kapitalbedarf
- wenig Eigenkapital, wenig bis keine banküblichen Sicherheiten
- begrenztes Zeitbudget
- gründe im Nebenerwerb
- zurückhaltende, aber langfristig erfolgreiche Wachstumsstrategie

Hallo Kundin, das fließt in unsere Kreditentscheidung ein:

- verschärfte Kreditvergaberichtlinien
- überzeugende Geschäftsidee in einer stabilen Branche
- fachliche, kaufmännische und branchenbezogene Erfahrung
- Vertrauen in Ihre Fähigkeiten als Unternehmerin und Ihre unternehmerischen Schlüsselqualifikationen
- tragfähiges Gründungskonzept
- angemessene Eigenmittel
- ausreichende verwertbare Sicherheiten
- angemessene Kosten-/Ertragslage bei unserer Kreditvergabe (oft geringer Kapitalbedarf gegenüber hohen Fixkosten für Kreditprüfung und -pflege)

....„ja“ sagt, gibt es:

- Gründungskredite der Hausbank, ggf. abgesichert über regionale Bürgschaftsbanken
- Gründungskredite der KfW oder regionaler Förderbanken

....„nein“ sagt, heißt es Alternativen prüfen:

- mit anderen Kreditinstituten sprechen
- Konzept prüfen/überarbeiten
- alternative Finanzierungsmöglichkeiten nutzen
 - Mikrokredite
 - Mikromezzaninfonds-Deutschland
 - Crowdfunding
 - Privatdarlehen

- seit Mitte 2011 gute Erfahrungen mit landeseigenem Mikrokredit in Schleswig-Holstein
- überproportional von Frauen genutzt
- Erfolgsfaktoren sind:
 - schlanker Antragsprozess
 - Antragstellung unter Einbindung von Kammern und Wirtschaftsfördergesellschaften
 - auch ohne Eigenkapital
 - ohne Sicherheiten (nur notarielles Schuldanerkenntnis)
 - akzeptable Konditionen
 - Investitionen und / oder Anlaufphase, inkl. Lebensunterhalt
 - auch für zunächst nebenberufliche Gründungen

Fazit: Erfolgreiche Finanzierung von Gründerinnen – was ist wichtig?

- gute Vorbereitung auf Gespräche mit Geldgebern
 - Handlungsfeld: Qualifikation von Gründerinnen in Finanzthemen gezielt verbessern
 - dabei besonderes Augenmerk auf Liquiditätsbedarf legen
- Finanzierungsinstrumente für Investitionen und Liquidität nutzen (besonders wichtig in der Anlaufphase)
- Geldgeber für genderspezifische Unterschiede in der Gründungsfinanzierung sensibilisieren
 - Best-Practice Beispiele bekannt machen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

IB.SH
Ihre Förderbank



Susann Dreßler
Investitionsbank Schleswig-Holstein
Förderlotsen einschließlich Gründerinnenberatung
Lorentzendam 22, 24103 Kiel
Telefon: 0431 9905 3367
susann.dressler@ib-sh.de, www.ib-sh.de/foerderlotse